

Einladung in das Bernhard-Theater
Theaterplatz 1, 8001 Zürich

«Computergames - riskante Unterhaltung?»

Dienstag, 29. September 2009, 18–20 Uhr, Bernhard-Theater, Zürich
Türöffnung: 17.30 Uhr

Referat von Prof. Dr. Daniel Süss mit anschliessender Podiumsdiskussion

Computergames und ihre Wirkungen auf Kinder und Jugendliche werden in der Öffentlichkeit intensiv diskutiert. Sind sie Risikofaktor für Gewalt und Sucht oder ein Kulturgut der heutigen Zeit? Prof. Dr. Daniel Süss wird in seinem Referat den neusten Forschungsstand zu diesem Thema präsentieren. Er wird aufzeigen, was beim Jugendschutz und bei der Auswahl von Games zu beachten ist, wo Handlungsbedarf besteht und wie Politik, Schule und Eltern zu einem sicheren und entwicklungsförderlichen Umgang mit Computerspielen beitragen können.

Begrüssung und Einführung durch **Prof. Dr. Christoph Steinebach**,
Direktor Departement Angewandte Psychologie und IAP

Nach dem Referat folgt eine Podiumsdiskussion mit Personen aus Wissenschaft und Praxis:

Florian Besser, 18 Jahre, leidenschaftlicher Gamer und Student der Informatik an der ETH Zürich

Prof. Jean-Luc Guyer, Psychotherapeut und Erziehungsberater am IAP, Leiter Zentrum Klinische Psychologie & Psychotherapie

Eveline Hipeli, lic. phil., Kommunikationswissenschaftlerin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der ZHAW, Departement Angewandte Psychologie, und am Schweizerischen Institut für Kinder- und Jugendmedien SIKJM

Prof. Dr. Daniel Süss, Professor für Medienpsychologie an der ZHAW, Departement Angewandte Psychologie, Professor ad personam für Publizistikwissenschaft mit dem Schwerpunkt Mediensozialisation und Medienkompetenz an der Universität Zürich

Prof. Dr. Ingrid Tomkowiak, Wissenschaftliche Leiterin der Abteilung Populäre Literaturen und Medien am Institut für Populäre Kulturen der Universität Zürich, Leiterin der Forschungsabteilung des Schweizerischen Instituts für Kinder- und Jugendmedien SIKJM

Matthias Vatter, lic. phil., Beauftragter der Stiftung Elternsein und der Redaktion Fritz&Fränzi für den Bereich Medien

Moderation

Marc Bodmer, MLaw, Experte für neue Medien, Jurist, Journalist sowie Forschungsprojektleiter an der ZHAW, Departement Angewandte Psychologie

Der Eintritt ist frei. Reservation ist möglich und empfehlenswert (max. 2 Tickets pro Person):
Opernhaus, Mo-Sa, 11.30-18 Uhr, Tel. +41 44 268 66 99. Bezug der Gratis-Tickets bis eine Stunde vor
Veranstaltungsbeginn. Abendkasse ab 17 Uhr. Türöffnung 17.30 Uhr. Die Tickets müssen am Schalter des
Opernhauses abgeholt werden, es erfolgt kein Versand.

ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften
IAP Institut für Angewandte Psychologie, Zürich
Telefon +41 58 934 83 33
www.iap.zhaw.ch

